Ressort: Finanzen

Bafin fordert von Banken mehr Engagement im Kampf gegen Geldwäsche

Frankfurt am Main, 09.12.2018, 12:48 Uhr

GDN - Die Finanzaufsicht Bafin hat die Banken wegen mangelhafter Vorkehrungen gegen Geldwäsche kritisiert. "Bei einigen Instituten gibt es da sicherlich Verbesserungsbedarf", sagte der für das Thema zuständige Bafin-Exekutivdirektor Thorsten Pötzsch dem "Handelsblatt" (Montagsausgabe).

"Banken müssen erkennen, dass erfolgreiche Geldwäscheprävention nicht zum Nulltarif zu haben ist." In den vergangenen Monaten hat eine Serie von Geldwäscheskandalen die europäische Bankenlandschaft erschüttert. Ein Grund dafür ist aus Sicht von Pötzsch, dass Geldhäuser nicht genug Ressourcen für den Kampf gegen illegale Geschäfte einsetzen – auch in Deutschland. "Es gibt Luft nach oben", so Pötzsch. "Ich würde mir wünschen, dass sich alle Banken auch im eigenen Interesse darüber klar werden, wie bedeutend die Prävention von Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung ist." Skandale könnten "zu massiven Reputationsverlusten bis hin zu existenzbedrohenden Situationen führen". Bei der Deutsche Bank gab es erst Ende November eine Razzia wegen des Verdachts auf Geldwäsche im Zusammenhang mit Offshore-Geschäften in Panama. Mehrere Politiker hatten im Anschluss kritisiert, dass der Bafin entsprechende Geschäfte bisher nicht aufgefallen waren. Pötzsch wies die Kritik zurück. "Unser Fokus liegt auf der Geldwäscheprävention, der Fokus der Staatsanwaltschaften auf der repressiven Verfolgung von Straftaten einzelner Personen." Zudem hätten die Strafverfolgungsbehörden Zugriff auf mehr Informationsquellen – darunter auch die Panama Papers.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-116646/bafin-fordert-von-banken-mehr-engagement-im-kampf-gegen-geldwaesche.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619